



### Zu meiner Person

Ich bin 53 Jahre alt, verheiratet und lebe bereits über 45 Jahre in Erkrath. Seit mehr als 25 Jahren bin ich bei der Stadtverwaltung Wuppertal als Diplom-Sozialarbeiter beschäftigt. Aktuell leite ich einen Bezirkssozialdienst beim Jugendamt. Ich gehöre dem Rat der Stadt Erkrath seit 1994 an. Seit 1996 bin ich Fraktionsvorsitzender von Bündnis 90/Die Grünen. Meine beruflichen Verwaltungskennntnisse und kommunalpolitischen Erfahrungen möchte ich als Bürgermeister für unsere Stadt einbringen.

---

#### Kontakt:

BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN ERKRATH

Vorsitzender des Ortsverbandes:

Peter Knitsch

Wacholderweg 11, 40699 Erkrath

Tel: (02104) 80 44 04

E-Mail: [info@gruene-erkath.de](mailto:info@gruene-erkath.de)

[www.gruene-erkath.de](http://www.gruene-erkath.de)

[www.facebook.com/gruene.erkath](https://www.facebook.com/gruene.erkath)

---



---

# REINHARD KNITSCH

---

Bürgermeister  
für und mit den  
Menschen in  
Erkrath



---

Liebe Erkratherinnen und Erkrather,  
am 13. September haben Sie die Wahl. Ich  
freue mich sehr, wenn Sie mich zu Ihrem  
**Bürgermeister wählen:** Erkrath braucht eine  
lebendige Demokratie. Möglichst viele  
Menschen sollen an der Gestaltung der Stadt  
und an kommunalpolitischen Entscheidungen  
mitwirken. Den regelmäßigen Dialog möchte  
ich mit Ihnen in allen drei Stadtteilen führen.  
Initiativen und Vereine sollen in ihrem  
Engagement Gehör finden und gestärkt werden.

### Wirtschaftsförderung, Umwelt- und Naturschutz vorantreiben

Wirtschaftsförderung und Stadtmarketing  
müssen intensiviert werden. Ich befürworte  
eine **konsequente Innenentwicklung** ohne  
weitere Versiegelung von Grünflächen.  
Besonders die Ansiedlung von „sauberem“  
Gewerbe mit wenig Platzbedarf passt zu  
Erkrath als „**Stadt im Grünen**“. Leer stehende  
Gewerbeflächen sind vorrangig zu nutzen.

### Soziale Verantwortung und kulturelle Vielfalt fördern

Erkrath hat ein reichhaltiges Sport- und Ver-  
einsleben. Viele Menschen sind ehrenamtlich  
engagiert. Das trägt z.B. dazu bei, dass bei uns  
lebende Flüchtlinge unterstützt und integriert  
werden können. Ältere und jüngere Erkrather/  
-innen sollen voneinander profitieren. Mehrge-  
nerationenhäuser und -spielplätze fördern ein  
**intergeneratives Miteinander**. Wichtig ist, dass



Seniorinnen und Senioren **selbstbestimmt  
leben** und im Bedarfsfall gut versorgt sind.

### Gute Bildungs- und Betreuungs- angebote für junge Menschen

Der Wohnungsmarkt ist in Bewegung. Für  
junge Familien ist unsere Stadt attraktiv, wenn  
es ausreichende und gute Betreuungs-  
angebote, besonders für die ganz Kleinen gibt.  
Vielfältige Freizeitangebote und **gut  
ausgestattete Spielplätze** für Kinder und  
Jugendliche sind vorzuhalten. Bei der  
Fortentwicklung der Schullandschaft ist der  
Elternwille stärker zu berücksichtigen.

### Lebensqualität und Lebendigkeit – Stadt der kurzen Wege

Die Sicherung der Einkaufszentren und der  
**Erhalt von vielfältigem Einzelhandel** hat für

mich Priorität. Regelmäßig stattfindende  
Runde Tische, Ideenwettbewerbe und  
attraktive Veranstaltungen können dabei einen  
Beitrag leisten. Weitere Ansiedlungen von  
Discountern sollen verhindert werden.

### Kompetente und engagierte Stadtverwaltung

Rund 500 Beschäftigte arbeiten in der  
Verwaltung und den Einrichtungen der Stadt.  
Dieses **große Potential an Kompetenz und  
Engagement** gilt es zu nutzen. Wertschätzung,  
Förderung sowie geeignete Organisations-  
strukturen sind die Grundlagen guter  
Arbeitsergebnisse für die Bürgerinnen und  
Bürger und für die Zufriedenheit der  
Beschäftigten. Dies kann und will ich  
fördern.

---